

NEUBAUPROJEKT IN HEDINGEN ZEIGT ERSTMALS FORM

Drei Projekte wurden zum Konkurrenzverfahren für das geplante Mehrfamilienhaus mit 12 Wohnungen am Schachenweg in Hedingen eingereicht. Das Team von Mirlo Urbano Architekten, Zürich überzeugte das Preisgericht von ihrem Entwurf.

Das Siegerprojekt besticht durch hohe architektonische Qualität, gepaart mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Es berücksichtigt damit relevante Vorgaben, basierend auf dem Bauleitbild der BG Süd-Ost. So sprechen die attraktiven, wohlproportionierten Wohnungen auch

verschiedenste Altersgruppen und Haushaltgrössen an. Besonders überzeugen und überraschen die vielseitige, teilweise sogar vierseitige Ausrichtung der Wohnungen und deren Überhöhen, etwa im Wohn- und Essbereich.

Das projektierte Mehrfamilienhaus ist relativ klein, was Optionen gemeinschaftlicher Ausrichtung einschränkt. Dennoch erachtete die Jury den Entwurf auf der Ebene des Gemeinns noch als zu wenig gereift.

Ebenfalls vermisst wurde ein Nachweis, wie die Aufenthaltsqualität der exponierten Balkone sichergestellt werden kann. Das Projekt wurde zur Ausführung emp-

fohlen. Es wird derzeit in Zusammenarbeit mit der Baukommission, unter Berücksichtigung einzelner Kritikpunkte, weiterbearbeitet.

Der Baubeginn ist im Herbst 2019 geplant. Die Wohnungen sind voraussichtlich im Frühjahr/Sommer 2022 bezugsbereit. *trt*

Fabian Stettler (links) und Matthias Amsler von Mirlo Urbano Architekten präsentieren ihr Modell mit dem Arbeitstitel «Hund Katze Haus» dem Ausstellungspublikum, sichtlich erfreut darüber, dass ihre Arbeit honoriert wurde und damit nicht «für die Katz» war.

Ende März fand in Hedingen eine öffentliche Ausstellung statt, wo alle Wettbewerbs-Projekte besichtigt werden konnten. Fabian Stettler beantwortete alle Fragen gern und anschaulich, die Besucher zum Siegerprojekt stellten.



GENERALVERSAMMLUNG 2019

ES HERRSCHTE EINIGKEIT

Nach den letztjährigen Festivitäten zum 75-Jahr-Jubiläum nahm die 76. Generalversammlung wieder ihren gewohnten Lauf. Sie ging informativ und wohltuend schlank unter einhelliger Zustimmung der Stimmberechtigten über die Bühne.

Es soll an dieser Stelle doch einmal gesagt sein: Die BG Süd-Ost ist finanziell kerngesund. Sie verfolgt unter der Leitung von Präsident Urs Hauser eine moderate Wachstumspolitik. Dessen Führungsstil ist geprägt von Respekt, professioneller Weitsicht, Sorgfalt und weisen Personalentscheiden, was auf allen Ebenen zu einem konstruktiven Miteinander führt. Diese Botschaft kommt, wenn bislang auch unausgesprochen, bei den Genossenschaftsmitgliedern offensichtlich an, was sie mit ihrem Abstimmungsverhalten zum Ausdruck gebracht haben dürften.

218 Personen waren am 16. Mai im «Swissôtel» in Zürich Örlikon anwesend, davon 145 Stimmberechtigte. Letztere genehmigten alle offiziellen Geschäfte einstimmig, ohne Enthaltungen und Gegenstimmen und erteilten ebenso dem Vorstand Décharge. *trt*

RENÉ GEISER FEIERT SEIN 20-JAHR-JUBILÄUM

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Seit 20 Jahren bereichert René Geiser bereits den Vorstand mit seinem Fachwissen. Genauso lange ist er als geschätzter Praktiker und Baufachmann in der Baukommission aktiv und hat damit die bauliche Entwicklung der

BG Süd-Ost entscheidend mitgeprägt. Vielen Dank und herzliche Gratulation! *trt*

Erfreut nimmt der geehrte Jubilar René Geiser die verdienten Blumen von Vorstandskollegin Teresa Ruffo Tami entgegen.



NEUE STÄDTISCHE DELEGIERTE IM VORSTAND

Mit Mira Porstmann, Diplom-Ingenieurin TU, mit Master in Public Management, sitzt erstmals eine Frau als städtische Vertretung im Vorstand.

Die 47-jährige gebürtige Berlinerin lebt seit 2008 in der Schweiz und wohnt heute mit ihrem Mann und den zwei Kindern in Zürich. Im Zürcher Amt für Hochbauten leitet sie seit 2010 als Bauherrenvertretung Bauprojekte von der Planung bis zur Realisierung. Die Delegation städtischer Angestellter in Fachgremien von Baugenossenschaften erachtet sie als sinnvoll, die Vernetzung und den Know-how-Transfer als gewinnbringend für beide Seiten. Sie freut sich, ihre über zwei Jahrzehnte gesammelten vielfältigen beruflichen Erfahrungen als Architektin im Vorstand und in der

Baukommission einzubringen. Der Vorstand freut sich seinerseits «in globo» über den wertvollen Zuwachs an fachlicher und weiblicher Kompetenz, welche Mira Porstmann in allerbestem Sinne in sich vereint. *trt*

Mira Porstmann freut sich auf die Aufgabe, in Teamarbeit mit anderen Fachleuten Bauprojekte der BG Süd-Ost weiterzuführen und anzustossen.



GV 2020 MIT GESAMTERNEUERUNGSWAHL

DIE NÄCHSTE GENERALVERSAMMLUNG FINDET AM 14. MAI 2020 STATT.

Es steht eine Gesamterneuerungswahl an. Alle Vorstandsmitglieder mit Ausnahme von Teresa Ruffo Tami stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Wiederwahl. Für ihre Nachfolge hat sich bereits eine interessierte Nachfolgerin gemeldet. Das Recht für eine Wahl in den Vorstand zu kandidieren steht grundsätzlich allen Genossenschaftsmitgliedern offen.

Das Wahlgeschäft wird zusätzlich auch auf unserer Webseite sued-ost.ch bekannt gemacht. Für weitere Informationen in diesem Zusammenhang steht ihnen unser Geschäftsführer Fabio Brunetto gerne zur Verfügung. *Präsident Urs Hauser*

BERICHT AUS DEN SIEDLUNGEN

SIEDLUNG PROBSTEI FEIERT 20-JAHR-JUBILÄUM

Im Oktober 1999 waren die ersten beiden Häuserzeilen der Siedlung Probstei in Zürich Schwamendingen bezugsbereit. Das ist jetzt 20 Jahre her und gibt der Siedlungskommission Anlass, das Sommerfest dank Jubiläums-Zustupf etwas aufzupeppen.

Von den landenden Flugzeugen in den frühen Morgen- und späteren Abendstunden einmal abgesehen: Die Siedlung Probstei hat in den 20 Jahren nichts von ihrem Charme eingebüsst. Sie bietet den Bewohnern und Bewohnerinnen der insgesamt 53 Wohnungen unterschiedlicher Grösse viele Vorteile: Zum einen ist sie – angrenzend an die Landwirtschaftszone – idyllisch gelegen. Kühe weiden quasi vor der Haustüre. Nach wenigen Gehminuten ist man im Wald. Zum andern ist sie Dank der Nähe zum Bahnhof Stettbach auch verkehrstechnisch bestens versorgt. Die Siedlung wurde ursprünglich im Baurecht erstellt, steht jedoch seit 2016 auf eigenem Grund und Boden. Dieser konnte von der Vorbesitzerin «Ferdinand-Matt-Stiftung» zu einem fairen Preis erworben werden.

Die Siedlung und ihre Bewohner profitieren übrigens seit 20 Jahren vom Engagement einer stabilen und engagierten Siedlungskommission. Ihr soll an dieser Stelle einmal mehr herzlich gedankt werden. *trt*

Mit diesem Bild wäre bewiesen, dass der Beschrieb von den vor der Haustüre weidenden Kühen in der Siedlung Probstei effektiv den Tatsachen entspricht.



PROJEKT QUARTIERAUTO WIRD EINGESTELLT

Nach knapp dreijährigem Bestehen ist das Pilotprojekt «Quartierauto» per Ende Mai 2019 eingestellt worden. Die Entscheidung dazu fiel nach längeren Diskussionen im Projektteam von Energie 360°. Die Ladestation in der Siedlung Schauenberg wird ohne Mietbares Auto, auf Rechnung von Energie 360°, weitergeführt. *fb*

IN DER BG SÜD-OST WURZELN SCHLAGEN

Lebenslanges Wohnen in der BG Süd-Ost: Verena Vonlanthen, 76, zeigt, dass das möglich ist. Sie feiert dieses Jahr als Mieterin ihr 40-Jahr-Jubiläum.

Kundentreue wird in der BG Süd-Ost zu Recht honoriert. So erhielt auch Verena Vonlanthen wie üblich nach 40 Jahren eine Monatsmiete geschenkt. Darüber hat sich die Seniorin ausserordentlich gefreut. 30 Jahre lang hat sie mit ihrem Mann in der Siedlung Tulpenweg gewohnt, die dem Grossprojekt «Einhausung» weichen musste. Dort ist auch ihre Tochter aufgewachsen.

Vor 10 Jahren ist Verena Vonlanthen rund 100 Meter Luftdistanz weitergezogen in eine Wohnung der Nachbars-Siedlung Luegisland. Das Ehepaar hatte sich im Guten getrennt. Verena Vonlanthen sagt: «Ich fühle mich hier wohl», fügt jedoch freimütig an, ihren alten Wohnort am Tulpenweg vermisse sie dennoch bis heute. *trt*



Verena Vonlanthen ist stolze Grossmutter, eine, die ganz offensichtlich in Bezug auf ihr kreatives Potenzial aus dem Vollen schöpfen kann. Ihrer Wohnung an der Luegislandstrasse hat sie tatkräftig ein fröhliches Farbkonzept nach ihrem Gusto verpasst.

Das Nummernschild 12 kennzeichnete bis vor kurzem noch Verena Vonlanthens ehemaliges Wohnhaus am Tulpenweg. Kurz bevor die ersten Bagger auffuhren, hat sie es kurzerhand abmontiert und als Andenken an frühere Zeiten an der Innenseite ihrer Balkonverkleidung angebracht.



DIE GESCHÄFTSSTELLE INFORMIERT

FERIEN IN GÄSTEWONUNGEN IN DEUTSCHLAND

Familienbesuch, Städtereise oder Strandurlaub? Ein neuer Service macht dies zu zahlbaren Preisen möglich. Die BG Süd-Ost schliesst sich dem Gästewohnungs-Verbund von der Marketinginitiative der Wohnbaugenossenschaften Deutschland e.V. an.

Zahlreiche Wohnbaugenossenschaften mit Gästewohnungen in ganz Deutschland bieten darin ihre Objekte den Mitgliedern befreundeter Genossenschaften an. Damit unsere Bewohner und Bewohnerinnen ebenfalls profitieren können, vermieten wir unsere attraktive 2-Zimmer-Gästewohnung auch an Interessenten aus dem Verbund. Alle Informationen dazu finden Sie in Kürze auf unserer Website unter sued-ost.ch/gemeinschaft. fb

VERLÄNGERUNG ARBEITSVERHÄLTNIS VON CLARISSA OPPRECHT

Unsere langjährige Immobilienbewirtschaftlerin Frau Clarissa Opprecht erreicht anfangs 2020 das ordentliche Pensionsalter. Auf beidseitigen Wunsch wurde vereinbart, das Arbeitsverhältnis bis mindestens Ende Mai 2021, in einem reduzierten Pensum von 60%, weiterzuführen. Herzlichen Dank bleibst Du, liebe Clarissa, unserem Team noch ein wenig länger erhalten. fb

STUDIENAUFTRAG FÜR MEHR-FAMILIENHAUS NORDSTRASSE IN ZÜRICH WIPKINGEN

Das Vorhaben, ein Neubau-Projekt zusammen mit den Besitzern der Nachbarliegenschaft unseres Mehrfamilienhauses an der Nordstrasse in Zürich Wipkingen zu bauen, ist definitiv vom Tisch. Die BG Süd-Ost plant stattdessen einen eigenständigen Ersatzneubau.

Nachdem die neue BZO per 1.11.2018 teilweise in Kraft getreten war, wurde uns ohne Absprache, eine tiefgreifende Änderung am Vorprojekt vorgelegt, die der Vorstand als äusserst problematisch einstufte. Neben städtebaulichen Fragen wurden insbesondere die gemeinsame Erschliessung aller Wohnungen der drei Häuser (vorher je eines) über einen Lift sowie das gemeinsame Treppenhaus hinterfragt. Der Projekt-

partner zeigte keine Bereitschaft, diese neuen Elemente nochmals zu überprüfen, weshalb die Zusammenarbeit sodann ohne Kostenfolge für beide Parteien aufgelöst wurde.

Die Baukommission hat sich in der Zwischenzeit weiter mit der Siedlung befasst und – leider erfolglos – einen Arrondierungskauf geprüft sowie eine umfassende Potenzialstudie erstellt, welche die Varianten sowohl zur Erneuerung, Erweiterung als auch zum Ersatz gegeneinander abwog. Dabei zeigte sich, dass ein Ersatz-Neubau die Anforderungen der BG Süd-Ost am besten erfüllt. Um eine gute Auswahl an unterschiedlichen Projekten zu erhalten, ist auch für dieses Neubauvorhaben ein Studienauftrag vorgesehen. fb

EINHAUSUNG UND ERSATZ-NEUBAU TULPENWEG: SO BLEIBEN SIE «À JOUR»!

Der Baustart für den Ersatzneubau Tulpenweg erfolgt voraussichtlich in der zweiten Hälfte 2024. Diese Zeitspanne nützt der Vorstand für die vertiefte Auseinandersetzung zur strategischen Ausrichtung und Planung eines Projektwettbewerbs. Den Prozess begleitet und strukturiert Michael Hauser (ehem. Stadtbaumeister Winterthur). Diese Webseiten halten Sie über die Bauentwicklung bzw. den Planungsstand der beiden Grossprojekte in Zusammenhang mit dem Ersatzneubau Tulpenweg auf dem Laufenden: einhausung.ch und sued-ost.ch/siedlungen/bauprojekte trt

FÜHRUNG DURCH DAS BESUCHERZENTRUM EINHAUSUNG

Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle besichtigten Mitte Mai gemeinsam das Besucherzentrum Einhausung. Die interaktive Vorstellung gibt einen spannenden Einblick in die Umsetzung des Projekts Einhausung Schwamendingen. Die kostenfreie Besichtigung möchten wir allen unseren Mitgliedern wärmstens empfehlen. Neugierig geworden? Unter einhausung.ch/besucherzentrum können Sie sich anmelden. fb

IMPRESSUM

Redaktion: Teresa Ruffo Tami
Fotos: Piero Tami
Layout: Samo Stahler, Zürich
Druck: Staffel Medien AG, Zürich

Die Redaktion dankt für Zuschriften von Mitgliedern, Mieterinnen und Mietern:

Baugenossenschaft Süd-Ost
Dübendorfstrasse 217, 8051 Zürich
E-Mails an: info@sued-ost.ch
Internet: www.sued-ost.ch

